Adler fliegen. Schafe gehen in Herden. (aus China)

Amerika - die Entwicklung von der Barbarei zur Dekadenz ohne Umweg über die Kultur. Georges Clemenceau

An der Stelle, wo es gebrochen ist, kann unser Herz stark werden. Jack Kornfield

An Habe gewinnen heißt an Sein verlieren. (aus China)

Auch wenn alle einer Meinung sind, können alle unrecht haben. Bernhard Russel

Aufgestaute Gefühle und ungesagte Worte werden giftig. Wilhelm Reich

Aus gutem Eisen macht man keine Nägel, aus guten Männern keine Soldaten. (aus China)

Bei manchen Leuten ist ein Gehirnschlag ein Schlag ins Leere. (unbekannt)

Bis zum Tode werde ich verurteilen, was Du sagst. Aber mit meinem Leben will ich Dein Recht verteidigen, es zu sagen. Francois Voltaire

Da, wo es zu weit geht, fängt die Freiheit erst an. Werner Fink

Das Leben interessiert sich nicht für Bedingungen, die Du ihm stellst. Wenn Du sagst, ich brauche aber dieses oder jenes von dir, um glücklich zu sein, geht es einfach vorüber. Walter Bott

Das Vergleichen ist das Ende des Glücks und der Anfang der Unzufriedenheit. Søren Kierkegaard Das Weltall wird der Menschheit keine Träne nachweinen. Albert Einstein

Der Charakter einer Frau zeigt sich nicht, wo die Liebe beginnt, sondern wo sie endet. Rosa Luxemburg

Der Furchtsame erschrickt vor der Gefahr, der Feige in ihr, der Mutige nach ihr. Jean Paul

Der Geist wird reich durch das, was er empfängt, das Herz durch das, was es gibt. Victor Hugo

Der große Mann bewahrt sein kindliches Herz. Meng Dse

Der Mensch ist bereit, für jede Idee zu sterben, vorausgesetzt, daß ihm die Idee nicht ganz klar ist. Gilbert Chesterton

Der Nachteil des Himmels besteht darin, daß man die gewohnte Gesellschaft vermissen wird. Mark Twain

Der vernünftige Mensch paßt sich der Welt an, der unvernünftige besteht auf dem Versuch, die Welt sich anzupassen. Deshalb hängt aller Fortschritt vom unvernünftigen Menschen ab. George Bernard Shaw

Der Vorteil der Klugheit ist, daß man sich dumm stellen kann; das Gegenteil ist schon schwieriger. (Graffiti)

Der Weg zur Hölle ist mit den guten Vorsätzen der Gentechnologie gepflastert. Erwin Chargaff

Die eigentlichen Entdeckungsreisen bestehen nicht im Kennenlernen neuer Landstriche, sondern darin, etwas mit anderen Augen zu sehen. Marcel Proust Die Hummel hat 0,7 cm² Flügelfläche bei 1,2 g Gewicht. Nach den Gesetzen der Aerodynamik ist es unmöglich, bei diesem Verhältnis zu fliegen. Die Hummel weiß das aber nicht und fliegt einfach trotzdem. (unbekannt)

Die Kunst der Lebensführung besteht bekanntlich darin, mit gerade so viel Dampf zu fahren, wie gerade da ist. Theodor Fontane

Die meisten Bürokraten waren schon in ihrer Kindheit erschrocken – über die schier unendliche Weite ihres Laufstalls. (Graffiti)

Die meisten Menschen sind so glücklich, wie sie sein wollen. Abraham Lincoln

Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse, aber nicht genug für jedermanns Gier. (Mahatma Gandhi)

Die wichtigsten Dinge in unserem Leben sind nichts Außerordentliches oder Großartiges. Es sind jene Momente, in denen wir uns von einem anderen angerührt fühlen. Jack Kornfield

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Dante Alighieri

Dreißig Jahre lang suchte ich nach Gott. Dann erkannte ich, daß Er der Suchende und ich der Gesuchte war. (aus Persien)

Ein Augenblick der Geduld kann vor großem Unheil bewahren, ein Augenblick der Ungeduld kann ein ganzes Leben zerstören. (aus China)

Ein Raum, der sich leicht erwärmen lässt, wird auch leicht kalt. (aus China)

Eine innere Situation, die man sich nicht bewusst gemacht hat, taucht außen als Schicksal auf. C.G. Jung

Einen Wahn verlieren macht weiser als eine Wahrheit finden. Ludwig Börne

Eines der traurigsten Dinge im Leben ist, dass ein Mensch viele gute Taten tun muss, um zu beweisen, dass er tüchtig ist, aber nur einen Fehler zu begehen braucht, um zu beweisen, dass er nichts taugt. George Bernard Shaw

Entweder man lebt, oder man ist konsequent. Erich Kästner

Erst schuf der liebe Gott den Mann, dann schuf er die Frau. Daraufhin tat ihm der Mann leid, und er gab ihm den Tabak. Mark Twain

Erst trinkt der Mensch Sake, dann trinkt die Sake Sake, und schließlich trinkt die Sake den Menschen. (aus Japan)

Es genügt nicht zum Fluß zu kommen, mit dem Wunsch, Fische zu fangen. Man muß auch das Netz mitbringen. (aus China)

Es genügt nicht, daß man zur Sache spricht. Man muß zu den Menschen sprechen. Stanislaw Lec

Es gibt ein Geheimnis der Liebe:
Diejenigen, die sich lieben, erfahren
in ihren Herzen die Anziehungskraft
der Sterne, das Feuer der Sonnen,
den Anfang und das Ende der Welten.
Sie sterben und werden im selben
Körper wiedergeboren.
Drukpa Rinpoche
Es gibt eine Grenze, wo Zurückhaltung
aufhört, eine Tugend zu sein.
Edmund Burke

Es gibt einige Freundschaften, die im Himmel beschlossen und auf Erden vollzogen werden. Matthias Claudius

Es gibt keine Grenzen. Nicht für den Gedanken, nicht für die Gefühle. Die Angst setzt die Grenzen. Ingmar Bergmann

Es ist besser, Genossenes zu bereuen, als zu bereuen, daß man nichts genossen hat. Giovanni Boccaccio

Es ist besser, unvollkommene Entscheidungen durchzuführen, als beständig nach vollkommenen Entscheidungen zu suchen, die es niemals geben wird. Charles de Gaulle

Es sind nicht die Dinge, die uns beunruhigen, sondern unsere Meinung über die Dinge. Seneca

Fairness ist die Kunst, sich in den Haaren zu liegen, ohne die Frisur zu zerstören. Gerhard Brommer

Freiheit bedeutet Verantwortlichkeit, das ist der Grund, warum die meisten Menschen sich vor ihr fürchten. George Bernard Shaw

Für manche ist Toleranz eine andere Vokabel für Schwäche. André Gide

Gegenseitige Hilfe macht selbst arme Leute reich. (aus China)

Geld ist besser als Armut, wenn auch nur aus finanziellen Gründen. Woody Allen

Geliebt wirst Du einzig, wo Du schwach dich zeigen darfst, ohne Stärke zu provozieren. Theodor W. Adorno Glücklich bin ich, wenn einer glücklich ist, den ich liebe. Sei Shonagon

Gott hat den Menschen erschaffen, als er vom Affen enttäuscht war. Danach hat er auf weitere Experimente verzichtet. Mark Twain

Gott schließt nie eine Tür, ohne eine andere zu öffnen. (aus Irland)

Gras wächst nicht schneller, wenn man daran zieht. (unbekannt)

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal wie es ausgeht. Václav Havel

Ich erziehe meine Tochter antiautoritär, aber sie macht trotzdem nicht, was ich will. Nina Hagen

Ich gebe Ratschläge immer weiter. Es ist das einzige, was man damit anfangen kann. Oscar Wilde

Ich glaube an den gesunden Menschenverstand wie an ein Wunder, doch der gesunde Menschenverstand verbietet mir, an Wunder zu glauben. Erich Kästner

Ich habe keine Angst vor dem Sterben; ich möchte nur nicht dabei sein, wenn es passiert.
Woody Allen

Ich weiß nicht, wohin Gott mich führt; aber wenn er diese Richtung beibehält, schlage ich vor, dass er allein weitergeht. Bruno Bettelheim

In Deutschland kann es keine Revolution geben, weil man dazu den Rasen betreten müßte. Josef Stalin Innovation ist nicht das Ergebnis logischen Denkens, auch wenn das Ergebnis logisch ist. Albert Einstein

Jede Erscheinung beweist ihre Notwendigkeit durch ihr Dasein. Baruch Spinoza

Kein Ich, keine Probleme! Jack Kornfield

Lang ist der Weg durch Lehren, kurz und wirksam durch Beispiele. Seneca

Lehre tut viel, aber Aufmunterung tut alles. Johann Wolfgang von Goethe

Lieber fünfmal scheitern, als gar nicht probieren. Käthe Kratz

Mach Dich nicht so klein! Du bist gar nicht so groß! (aus Israel)

Man kann die eigenen Grenzen nur feststellen, indem man sie gelegentlich überschreitet. Das gilt für jene, die man sich selbst setzt, ebenso wie für jene, die einem andere setzen. Josef Broukal

Man kann ein Auto nicht wie ein menschliches Wesen behandeln ein Auto braucht Liebe. Werner Finck

Man kann ein Problem nicht auf derselben Stufe lösen, auf der es entstand. Man muss sich darüber erheben und auf die nächste Stufe steigen. Albert Einstein

Man soll die Dinge so nehmen, wie sie kommen. Aber man sollte auch dafür sorgen, daß die Dinge so kommen, wie man sie nehmen möchte. Curt Goetz Man soll nie zuschauen. Man soll mittun, Zeuge sein und Verantwortung tragen. Antoine de Saint-Exupéry

Mancher sieht ein Ei an und möchte es schon krähen hören Dschuang Dse

Mit Freundlichkeit und Güte vermag man sogar einen Elefanten an einer dünnen Schnur zu leiten. Tschu Hsi

Nächstenliebe findet man zum Beispiel bei Menschen, die Dienstvorschriften nicht einhalten. Ezra Pound

Narben auf dem Körper bedeuten, dass man gelebt hat.... Narben auf der Seele bedeuten, dass man geliebt hat.... ((unbekannt))

Nicht jeder, der einen Bart trägt, ist schon ein Prophet. (aus Arabien)

Nicht weil es unerreichbar scheint, wagen wir es nicht, sondern weil wir es nicht wagen, ist es unerreichbar. Seneca

Nichts ist der Seele schädlicher, als gegen Gefühle anzukämpfen, über die sie keine Herrschaft hat. Dschuang Dse

Nichtstun ist besser, als mit viel Mühe nichts zu schaffen. Lao Tse

Nörgeln ist der Tod der Liebe. Marlene Dietrich

Ob ein Mensch ein Gentleman ist, erkennt man an seinem Benehmen denjenigen Menschen gegenüber, von denen er keinen Nutzen hat. William Shakespeare

Planung ist der Ersatz des Zufalls durch den Irrtum. Alexander Schalck-Golodkowski Reden lernt man durch reden. Marcus Tullius Cicero

Seelenruhe bekommt man, wenn man aufhört zu hoffen. (aus Arabien)

Sei, der du bist, nicht mehr, nicht weniger, aber der sei! Peter Altenberg

Tadle nicht den Fluss, wenn Du ins Wasser fällst. (aus Indien)

Trenne dich nie von deinen Illusionen und Träumen. Wenn sie verschwunden sind, wirst du weiter existieren, aber aufgehört haben, zu leben. Mark Twain

Unrecht ertragen ist leicht es sei denn, Du denkst stets daran. Konfuzius

Vergib, so viel du kannst, und gib, so viel du hast. Friedrich Rückert

Vielleicht muss man sehr alt sein, bevor man lernt, sich zu amüsieren, anstatt empört zu sein. Pearl S. Buck

Was man mit Gewalt gewinnt, kann man nur mit Gewalt behalten. Mahatma Gandhi

Wenn Du den Hahn einsperrst, geht die Sonne trotzdem auf. (aus Indien)

Wenn du siehst, wen einige Mädchen heiraten, weißt du, wie sehr sie es hassen müssen, ihren Lebensunterhalt selbst zu verdienen. Helen Rowland

Wenn Du sprichst, sollte Deine Rede besser sein, als es Dein Schweigen gewesen wäre. (aus Arabien)

Wenn Du Unglück leidest, klage nicht den Himmel an, sondern beuge Dein Haupt und setze Dich mit Deiner Seele auseinander. (aus dem Arabischen)

Wenn einer, der mit Mühe kaum gekrochen ist auf einen Baum, schon meint, daß er ein Vogel wär, so irrt sich der. Wilhelm Busch

Wenn man einem Menschen trauen kann, erübrigt sich ein Vertrag. Wenn man ihm nicht trauen kann, ist ein Vertrag nutzlos. Jean Paul Getty

Wenn man sagt, daß man einer Sache grundsätzlich zustimmt, so bedeutet es, daß man nicht die geringste Absicht hat, sie in der Praxis durchzuführen.
Otto von Bismarck

Wenn wir unsere Richtung nicht ändern, werden wir dort ankommen, wohin wir gehen. (aus China)

Wer A sagt, muß nicht B sagen. Er kann auch erkennen, daß A falsch war. Bertold Brecht

Wer andauernd begreift, was er tut, bleibt unter seinem Niveau. Martin Walser

Wer bei sich selbst zuhause ist, kann anderen ein Gefühl von Heimat geben und die Sehnsucht wecken, nach der Geborgenheit im eigenen Innern. (unbekannt)

Wer die Menschen liebt, hat immer eine große Familie. (aus China)

Wer Dornen säht, darf sein Zelt nicht barfuss verlassen. (von den Beduinen)

Wer glaubt, ein Christ zu sein, weil er die Kirche besucht, irrt sich.

Man wird ja auch kein Auto, wenn man in die Garage geht. Albert Schweitzer

Wer in sich ruht kann anderen Erholung bieten. (unbekannt)

Wer mit sich selbst nicht im reinen ist, findet überall Feinde. (aus China)

Wer nach Rache strebt, hält seine eigenen Wunden offen. Sir Francis Bacon

Wer seine ganze Kraft dem Ehrgeiz opfert, verbrennt sein Bild, um an die Asche zu gelangen. (aus China)

Wer sich ansieht, leuchtet nicht. Lao Tse

Wer sich nicht schämt, etwas zu können, und sich nicht ärgert, etwas nicht zu können, der kommt voran. Lü Bu We

Wer sich selbst wegwirft, dem ist nicht zu helfen. Meng Dse

Wer so tut, als bringe er die Menschen zum Nachdenken, den lieben sie. Wer sie wirklich zum Nachdenken bringt, den hassen sie. Aldous Huxley

When too perfect, lieber Gott böse Nam June Paik

Wir haben, wo wir uns lieben, ja nur dies: einander lassen; denn daß wir uns halten, das fällt uns leicht und ist nicht erst zu erlernen. Rainer Maria Rilke

Wir leben in einer Welt der Wahrnehmung, die wir mit der Wirklichkeit verwechseln. Matthieu Ricard Wir machen immer einen Fehler: Wir investieren Gefühle, statt sie zu verschenken. Wernher von Braun

Wir sind keine Menschen, die eine spirituelle Erfahrung machen, sondern wir sind spirituelle Wesen, die erfahren, Mensch zu sein! Drunvalo Melchizedek

Wir sind unkündbar, Sklaven werden verkauft! (Graffiti)

Wirkliche Schönheit kann ohne Güte nicht existieren, denn es sind nicht die Züge allein, sondern der Ausdruck, der den Zügen ihren übernatürlichen Reiz gibt. Auguste Renoir

Wozu weibliche Unvernunft imstande ist, hat sich schon an der Idee erwiesen, sich von einer sprechenden Schlange Diätvorschriften geben zu lassen. Orson Welles

Zwei Blinde zusammen sind nicht weniger blind als jeder allein. Anselm Feuerbach